Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

Er ist der herr der gepant
hat seinen stul in den
himel David got ist
aufgenaken in Jubilien
Vnnd der herr in der
stim der pusawn Ein
ppet ich hab gesehen
einen menschen varen
von dem hertzen des me
res vnnd ist komen vnz
an den himel Vnnd
dreumb das wir den
ppheten nicht haben so
lase ich seiner spruch
vil vinder wegen An
na her Samuelis mut
spricht in dem ersten
puch der künig Der
herr gibt das recht sein
kunig Vnd erhöcht
das horn seines cristen
Maister die spruch han
ich dir geschriben das
ich die auch pewaren
wil das alle die ppheten
von xpo geschriben
haben vnd den die Crist

Glauben leiplichen
das er gen himel gefaren
sey nach der geschrift
Vil mer herr vnd ma
ister so wil ich dir auch
die pilder vnnd die ge
leichnusse sagen die ich
wais das niemannd
unpillichen dunkchen
sol das Christus gen himel
gefaren sey Wir vindn
das got manigen hei
ligen leiplich von dem
erdrich zu den himel
emphanngen hab durch
Ir heiligkeit Warub
zweifl wir dann an
xpo den die gschrift
vil mer heiligkeit ö
gicht Du waust wol
herr vnnd maister dw
Enoch vnd Helias
durch Ir heiligkeit vn
gerechtigkeit hin gen
himel genaken sind lei
plich Von hn Moysen
zweifeln wir vnd wissen